

Zuschrift.

esse mortalem ! Als Maximilianus
der I. Röm. Kayser / wenig Jahr vor
seinem Tod zu Innsbruck das Schloß
bauen ließ / und die Bauleute etwas
daran versehen hatten / sprach er zu
seinem Kammer-Diener : Sie ma-
chen nichts / was mir gefället / ich will
mir wohl ein besser Haus bauen las-
sen. Ließ ihm auch noch selbiges Ta-
ges einen Sarg machen / welchen er
etliche Jahr mit sich allenthalben her-
um führete / zu dem Ende / daß er sich
durch dessen Anschauung seiner
Sterblichkeit immerfort erinnerte.
Befahl auch / daß / wenn er gestor-
ben / man seine Leiche iederman solte
sehen lassen / zum Beyspiel / daß alle
Menschen sterblich wären. Also bin
versichert / daß meine gnädige
Herren gleiches Sinnes seyn / und
Ihnen nichts liebers / als die Be-
trachtung menschlicher Sterblichkeit;
dazu